

- **Bundesbogenreferent -Bogen- im DSB neu besetzt**

- Jörg Gras wurde am 12. Oktober 2019 beim Bundesausschuss -Bogen- in Wiesbaden zum neuen Bundessportleiter Bogensport gewählt. Er tritt somit die Nachfolge von Klaus Lindau an.
- Landesschützenmeisteramt wurde im Vorfeld der Ämterwechsel mitgeteilt und Jörg wurde im Rahmen der LM-Halle 2020 in Weil im Schönbuch offiziell von Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange verabschiedet.
- Jörg übergibt das Amt des Landesbogenreferenten an seinen bisherigen Stellvertreter Andreas Böhm.
- Schrittweiser Ausstieg aus dem Ligateam -Bogen-.

- **zur Person Andreas Böhm**

- Jahrgang 1970, verwitwet, eine Tochter, wohnhaft in Unterreichenbach (Schützenkreis Calw)
 Olympic Recurve Schütze seit Gründung des Bogensportclub Schömburg (1983)
 Sportwart (ab 1991), 1. Vorsitzender (ab 1997) des BSC Schömburg
 Kreisbogenreferent, Schützenkreis Calw (ab 2004)
 Bezirksbogenreferent, Schützenkreis Stuttgart (2005-2018)
 Volunteer **World Archery Para Championships** in Donaueschingen (2015)
 Ligaleiter -Bogen- im Württ. Schützenverband (2018-2020)
 Stellv. Landesbogenreferent, im Württ. Schützenverband (2018-2020)
 Kampfrichter -Bogen-, mit den Lizenzstufen WSV (2007) - DSB-B (2011) - DSB-A (2014)
 - Kampfrichtereinsätze national, bis DM in allen vier Bogenwettbewerben
 - Kampfrichtereinsätze WA, **Hyundai Archery World Cup** in Berlin (2017-2020)
 - Kampfrichtereinsätze WAE, **Para Europacup Finale** in Wiesbaden (2019)
 - Kampfrichtereinsätze Liga, bis 1. Bundesliga Süd

- **Personelle Zusammensetzung -Team Bogensport- im WSV ab 2020**

Andreas Böhm	Bogenreferent	(vorgesehen als Ausbilder DSB-KR)
Friedrich Karle	Kampfrichter Obmann -Bogen-	(vorgesehen als Ausbilder DSB-KR)
Grit Micheel	Ausbildung/Fortbildung Kampfrichter B -Bogen-	(vorgesehen als Ausbilder DSB-KR)
Gero Gras	Landesligaleiter -Bogen-	
	<u>Landesligen im Süden</u>	<u>Landesligen im Norden</u>
	Gero Gras (SGes Bempflingen)	Andreas Böhm (BSC Schömburg)
	Natalie Venohr (SG Unteressendorf)	Uwe Kaschuba (SKam Fellbach-Schmieden)
Emmilio Allmendinger	Leitung der Auswertung: LM-Bogen im Freien, LM-Bogen in der Halle	

- **Informationen, Rekorde, Termine und Ausschreibungen zu den Meisterschaften Sportjahr 2021, Meldeschluss**

- LM - WA Bogen in der Halle	Termin folgt	Weil im Schönbuch	(MS 13.12.2020)
- LM - WA Feldbogen	12. - 13.06.2021	Magstadt	(MS 24.05.2021)
- LM - WA Bogen im Freien	16. - 18.07.2021	Welzheim	(MS 21.06.2021)
- LM - WA Bogen 3D	14. - 15.08.2021	Murrhardt	(MS 28.06.2021)

Infos, Termine: <https://www.wsv1850.de/index.php/sport/bogenbereich/infos-sportjahr-2021>

Ausschreibungen: <https://www.wsv1850.de/index.php/sport/bogenbereich/wuertt-meisterschaften-bogen>

- **Änderungen für das Sportjahr 2021**

- Herren und Damen werden wieder jeweils eine Mannschaftswertung bis zur DM-Halle haben.
- Meister des Bundesligafinales wird eine neue Bezeichnung erfahren.
- Senioren (nur Recurve) schießen **für Sportjahr 2021** in der Halle auf 18 Meter und 3-fach Spot-Auflage.
- Senioren (nur Recurve) schießen **ab Sportjahr 2022** in der Halle auf 18 Meter und 40'er Vollaufflage.
- Schülerklasse C schießt im WSV nun bis zur LM (Halle und im Freien).

- **Kampfrichterwesen**

- KR-Fortbildung -Bogen- im WSV entfällt für 2020, KR-Fortbildung -Bogen- des DSB wurde abgesagt
- KR-Ausbildung -Bogen- im WSV beginnt ab Oktober 2020.
- WSV hat derzeit ca. 70 Bogen-Kampfrichter (davon 12 A-Kampfrichter), momentan wird eine Datenbank aller Kampfrichter im WSV aufgebaut.
- Ab dem Sportjahr 2020 schießen die Blankbogenklassen (Herren, Damen, Master) im Freien auf 50 Meter und 122cm Auflage. Somit können nun auch Scheibennadeln erworben und Rekorde gemeldet werden. Bei der LM-Bogen im Freien ist ein Finale für Blankbogenklassen ausgeschrieben.
- Platzbedarf je Bogensportler auf der Schießlinie (nur Bogen im Freien) **90cm**.

• **Corona-Anforderungen**

Es werden zusätzliche Anstrengungen für die Vereins- / Kreis- / Bezirks- und Landesmeisterschaften notwendig. Die ausrichtenden Vereine müssen mit ihrem zuständigen Ordnungsamt in Kontakt treten und die wichtigsten Eckpunkte klären:

- Wer eine öffentliche oder private Sportanlage oder Sportstätte betreibt, hat die Hygieneanforderungen einzuhalten, zuvor ein Hygienekonzept zu erstellen und eine Datenerhebung durchzuführen.
Es gilt ein Zutritts- und Teilnahmeverbot für bestimmte Personengruppen.
- Klärung mit dem Sportstättenbesitzer, ab welchem Tag die Sportstätte wieder genutzt werden kann.
- Raumgrößen der Sportstätten beschaffen bzw. ausmessen.
- Vereinsinterne Abklärung, welche Sportarten und Angebote durchgeführt werden sollen/können.

- Hygiene- und Sicherheitskonzept muss erstellt und vom zuständigen Ordnungsamt genehmigt werden.
- Mindestens eine Person muss benannt sein, die für die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben verantwortlich ist.
- Dokumentationspflicht aller Personen (Personal, Betreuer, Sportler, Zuschauer ...)

In der WLSB Infothek (<https://www.wlsb.de/corona>) finden wir weiterführende Informationen rund um das Thema Corona.

Neben den regionalen und örtlichen Vorgaben weisen wir zusätzlich auf folgende Dokumente hin:

Die neu(en) Leitplanken des DOSB

https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/20200706_Die_neu_e_n_Leitplanken.pdf

Die Zusatzleitplanken des DOSB (Halle)

https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/13052020_Leitplanken_Halle_BW.pdf

Die Zusatzleitplanken des DOSB (Wettkampf)

https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/2020-07-06_Leitplanken_Wettkampf.pdf

Infektionen vorbeugen: Die 10 wichtigsten Hygienetipps

<https://www.infektionsschutz.de/mediathek/infografiken.html>

Vom Schützenkreis Ulm haben wir dankenswerterweise die im Anhang befindlichen Beispiel-Dokumente für ein Hygiene- / Ablaufkonzept und Darstellung eines Hallenplans erhalten. Dieses wurde bereits im August so genehmigt.

Kein Mindestabstand im Ligabetrieb oder bei Wettkämpfen (WSV-Newsletter vom 8. September 2020)

Die WSV-Anfrage an das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport brachte nun die erhoffte Klarstellung:

Bei der Durchführung von Sportwettkämpfen und Sportwettbewerben ist kein Mindestabstand einzuhalten.

Lediglich unter den Zuschauern und abseits des Sportbetriebs ist ein Mindestabstand von 1,5 m vorgeschrieben.

Ein Hygienekonzept für die Veranstaltung muss erstellt werden.

Für Ligabetrieb und Wettkämpfe bedeutet dies deutlich mehr Flexibilität, da die vorhandene Anzahl der Schießstände genutzt werden darf.

Achtung: Der Mindestabstand im Training ist weiterhin einzuhalten. Wir bitten dies unbedingt zu beachten!

• **Meldungen zur LM direkt durch die Kreisbogenreferenten**

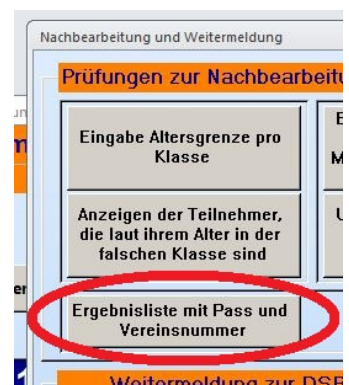
Da die Kreismeisterschaft als direkte Qualifikation zur LM dient, müssen die Meldedaten einheitlich sein ...



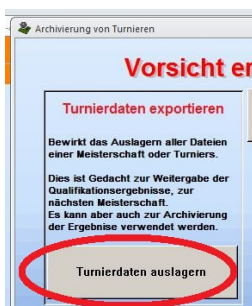
Es ist die Software Apollon zu verwenden (Version 10.1). Diese ist unter www.Bogenfax.de verfügbar.

Abmeldung				
Num.	Land	Einzel	Mann	Quali
968	CW			0
978	CW	X	X	0
973	CW	X	X	0
994	CW			0
1001	CW			0
954	CW	X		0
978	CW			0
999	CW			0

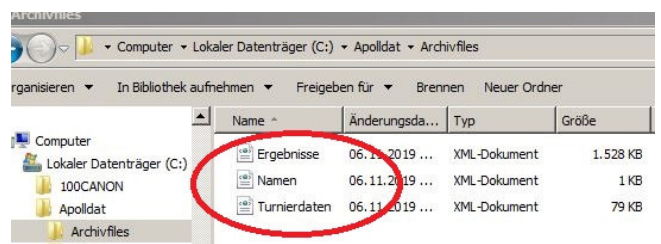
Alle Teilnehmer eurer KM in Apollon **belassen** und durch Markierung für die LM gezielt abmelden ...



Ergebnisliste mit Pass und Vereinsnummer erstellen ...



Turnierdaten exportieren/auslagern und die 3 erstellten Dateien **Ergebnisse, Namen, Turnierdaten** zusammen mit der Ergebnisliste als Weitermeldung zur LM an Landesbogenreferent senden.



- Bei der Kreismeisterschaft soll ein Kampfrichter (mindestens Lizenzstufe B) zum Einsatz kommen.
- Kampfrichter erstellt je KM einen Kampfrichter-Bericht und sendet diesen an KR-Obmann Friedrich Karle.
- Scheibenauflagen der jeweiligen Klassen sind bei der KM genauso zu verwenden wie bei LM ausgeschrieben.
- Apollon ist zu verwenden (aktuelle Version 10.1). Benutzerhandbuch für Version 9.2 auf www.Bogenfax.de
- Zweistellige Kreiskürzel (z.B. UL für Schützenkreis Ulm) ist laut Liste des Landesbogenreferenten zu verwenden.
- Meldung zur LM (Halle und in Freien) durch die Kreisbogenreferenten + ausgefülltem Kampfrichter-Bericht.
- Meldung zur LM (Feldbogen und 3D) durch die Bogensportverantwortlichen der Vereine.
- Vorschießen für LM -> „Antrag zum Erbringen einer Qualifikationsringzahl“ (Formular auf WSV-Homepage verfügbar), muss bis spätestens zum Meldeschluss bekannt gegeben werden.

- **Liga in der Halle - keine Landesverbandsligen -Bogen- für 2020/2021 in Württemberg**

DSB - Bundesligen 2020/2021:

- Der Ligaausschuss Bogen beschloss in einer Videokonferenz am 15. September, die 1. Bundesliga einschließlich des geplanten Finals in Wiesbaden durchzuführen. Dagegen werden die 2. Bundesligen und Ligen darunter vom DSB nicht bestritten. Die Tabellen aus 2019/20 werden eingefroren und als Grundlage für die Saison 2021/22 verwendet.
- Es wird keine Absteiger aus der 1. Bundesliga geben.
- Den einzelnen Ligen, unterhalb der 1. Bundesliga, ist es freigestellt, Freundschaftswettkämpfe durchführen.
- Es werden keine Aufstiegswettkämpfe in die Regionalligen erfolgen.
- Den Landesverbänden ist es freigestellt ob Ligen durchgeführt werden.

Württemberg - Ligen -Halle- 2020/2021:

- In einer Videokonferenz am Abende des 17. September entschied das fünfköpfige Ligateam -Bogen- des WSV einstimmig, dem Beschluss des DSB Ligaausschuss zu folgen und seine Landesverbandsligen (Württembergligen, Landesligen Recurve und Compound) ebenfalls nicht durchzuführen.
- Die Tabellen aus 2019/20 werden eingefroren und als Grundlage für die Saison 2021/22 verwendet.
- Es werden keine Aufstiegswettkämpfe in die Landesliga Nord und Süd durchgeführt.
- Den Bezirken ist es freigestellt ob Ligen durchgeführt werden.

Letztendlich haben viele Faktoren, die zur Absage führten, eine Rolle gespielt. Das Ligateam -Bogen- hat sich in mehreren Konferenzen immer wieder mit der möglichen Durchführung besprochen und die unterschiedlichsten Szenarien diskutiert. Nach dem Versand der ersten Terminausarbeitung an die ausrichtenden Vereine folgten die ersten coronabedingten Absagen der angedachten Austragungsorte. Nach persönlicher Rücksprache mit Ditzingen, Welzheim und Altheim-Waldhausen und der Bereitschaft die Ligen trotz des erforderlichen Mehraufwands durchzuführen galt es die Rückmeldungen aus den Ligavereinen abzuwarten. Hier ergab sich ein breitgefächertes Meinungsbild von Bogensportlern, Eltern, Trainer, Betreuern, Kampfrichter, Ligaverantwortliche ... für oder gegen eine Hallenliga 2020/2021. Auch die teilweisen widersprüchlichen Angaben in der CoronaVO und CoronaVO-Sport bezüglich Mindestabstände in Training- und Liga-Meisterschaftsbetrieb haben die unterschiedlichen Meinungen hervorgerufen.

Wir hoffen in der Saison 2021/2022 wieder eine „faire Liga“ durchführen zu können. Fair aus Sicht der Vereine und deren zur Verfügung stehenden Hallen und fair was den teilweisen Ausschluss bestimmter Altersgruppen/Risikogruppen angeht.

- **Liga-Struktur und Anpassungen**

- Bezirksligen in der Halle bleiben unabhängig der Verbandsentwicklung in ihrer bisherigen Form erhalten. Sollten die Bezirke später wegfallen, werden die Bezirksligaleiter dem Landesligaleiter unterstellt, die Abrechnung wird dann über den Landesverband abgewickelt.
- Anforderungsprofil für ausrichtende Vereine wurde neu erstellt und wird den Vereinen im Vorfeld zur Verfügung gestellt.
- Einheitliche und angepasste Kostenabrechnung der Ligawettkämpfe ab 2020/2021.
- **Liga im Freien** soll zukünftig auf eine Entfernung von 30 Meter ausgerichtet werden. Es soll eine Vollaufgabe 80cm verwendet und das SetSystem angewendet werden. Eine Ausschreibung für den WSV-Pokal muss noch erstellt und angepasst werden.

- **sonstiges**

- Das in Seeborn gelagerte Scheibenmaterial des Landesverbands musste bis zum 31.01.2020 einen neuen Standort finden. Dieser wurde bei der Holzwerk Jilg GmbH in Wimsheim mit einem angeschafften, gebrauchten Überseecontainer gefunden.

„gebogene Grüße“ und bleibt weiterhin gesund!

Euer Bogenreferent, Andreas Böhm